

Ev. - Luth. Kirchgemeinde Leubnitz - Neuostra

Kirchennachrichten August/September 2016



Ein Tourist macht Station in einem Kloster. Er wird freundlich aufgenommen, und man bietet ihm eine Mönchszelle als Schlafquartier an. Darin stehen nur ein Bett und ein Stuhl.

In der Tür fragt der Tourist erstaunt: „Und wo sind Ihre Möbel?“ „Wo sind denn Ihre?“, erwiderte der Mönch. Verwirrt antwortet der Tourist: „Ich bin ja nur auf der Durchreise.“ Der Bruder lächelt: „Wir auch.“

Welchen der Koffer auf dem Bild würden Sie sich auswählen? Und vor allem, was würden Sie darin verstauen?

Ich weiß nicht, wie Sie ihre Koffer packen. Ich versuche immer systematisch nach einer Packliste vorzugehen um möglichst nichts zu vergessen: zum Beispiel Sonnencreme für heiße Tage, den Regenschirm für England, wärmende Kleidung für skandinavische Gebirge, ein Erste-Hilfe-Set für (Kinder-) Freizeiten oder eine Taschenlampe für den Zelturlaub. Doch wie packt man einen Koffer für ein Ziel, das man nicht kennt?

Wie packt man den Koffer für ein Leben? Was nehme ich mit? Zuerst muss ich an die Bergpredigt denken: „Häuft keine Schätze auf der Erde an, wo die Motten und der Rost sie fressen...“ heißt es da. Also nichts mitnehmen? Mittellos und ohne Besitz leben? Das meint der Text nicht. Vielmehr verbirgt sich dahinter: Keine Schätze sammeln, an denen dein Herz hängt. Denn dort wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein. (vgl. Matthäus 6, 19-21) In den Lebenskoffer gehören Dinge, die man nicht anfassen kann, sondern die vom Le-

ben erzählen: Worte, Sätze, Verse, die Mut machen und Freude bereiten; Momente, die man erlebt hat; Bilder, die man nicht vergisst, sondern die jedes Mal neu die Augen strahlen lassen; Hoffnung und Dinge, die einen hoffen lassen.

In einen normalen Koffer packt man Utensilien ein, die man braucht. Alles Negative bleibt daheim. Schließlich will man tolle Urlaubstage erleben. Aber all das, was mein Leben geprägt hat, was mich ausmacht, dass kann ich nicht einfach nur auf die schönen Dinge reduzieren.

Denn Leben bedeutet nicht nur Schönes, sondern auch Zeiten, in denen man Gott sucht, Momente, die einen herausfordern. Auch diese Erlebnisse haben ihre Zeit. Gott wartet darauf, dass wir mit ihm gemeinsam unseren Lebenskoffer packen – und das immer wieder neu. Wichtig ist, dass wir uns darauf einlassen und uns Zeit nehmen für IHN.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sommer, wo und wie auch immer Sie ihn mit Ihrem Lebenskoffer verbringen werden.

Anne Mütze

Gottesdienste in Leubnitz und Kaitz

Monatspruch für August 2016

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander. Markus 9, 50

7. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Evangelische Schulen

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

14. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Familiengottesdienst Pfr. Horn/Frau Mütze
zum Schulanfang Frau Gleis/Frau Müller
Kirchencafé: Hauskreis Karstädt

21. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Diakonie Sachsen

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn

28. August – 14. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Horn

Gottesdienste in Leubnitz und Kaitz

Monatspruch für September 2016

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. Jeremia 31, 3

4. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der LK

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn
Kirchencafé: Hauskreis Günther

11. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Horn
Eröffnung der Orgelwoche

18. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Erhaltung und Erneuerung
kirchlicher Gebäude

Paul-Richter-Haus Kaitz: 8.45 Uhr Gottesdienst Sup. i.R. Schmidt
zum Erntedankfest
Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Sup. i.R. Schmidt
mit Taufgedenken

25. September – 18. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Georg Zimmermann
„Nicht umsonst, aber einfach so.“
Ein Lebensliedergottesdienst mit
Georg Zimmermann und Volker Sippel

2. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Stiftung

Kirche Leubnitz-Neuostra: 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
mit der Stiftung LB i.R. Volker Kreß
Christophorussaal: 10.00 Uhr Kleinkindgottesdienst Frau Gleis
Kirchencafé: Hauskreis Apfelbaum

Kindergottesdienste in 2 Gruppen (Schulkinder/Vorschulkinder):

parallel zum Hauptgottesdienst

außerdem **akustische Übertragung** des Gottesdienstes im Christophorussaal

Gottesdienste in den Altenheimen

Pflegeheim Goppeln – kath. Kirche der Nazarethschwwestern

Mittwoch, 17.8. 10.00 Uhr

Sozial-kulturelles Zentrum, Spitzwegstraße 57

Montag, 5.9. 10.00 Uhr

Regelmäßige Zusammenkünfte der Gruppen und Kreise

■ Bibelarbeit/Gebet/Begegnung

Zeit für Gott:	Freitag, 12.8.; 16.9.	17.00 Uhr L
Gastfreundschaft konkret:	Donnerstag, 4.+18.8.; 1.+15.9.	18.00 Uhr L
Bibelseminar Kaitz:	August - Sommerpause	
	Donnerstag, 1.9.	19.30 Uhr Kaitz

■ Kirchenmusik

Posaunenchor:	dienstags - außer in den Ferien	19.30 Uhr C
Kantorei:	mittwochs - außer in den Ferien	19.30 Uhr C
Kurrende I:	donnerstags - außer in den Ferien	15.15 Uhr C
Kurrende II:	donnerstags - außer in den Ferien	17.00 Uhr C
Jugendchor:	donnerstags - außer in den Ferien	19.00 Uhr C

■ Tanz

Senioren-Tanz:	Montag, 1.+15.8.; 5.+26.9.	10.30-12 Uhr P
Tanzkreis:	Donnerstag, 18.8.; 15.9.	19.00 Uhr KiGa

■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Kleiner Treff (0-3 Jahre):	mittwochs - außer in den Ferien	9.30 -11.00 Uhr KIGO
Jungschar:	dienstags - außer in den Ferien	17.00 -18.00 Uhr RST
Mädchenschar:	freitags - außer in den Ferien	16.00 -17.00 Uhr RST
Jugendbibeltreff:	freitags - außer in den Ferien	17.00 - 18.00 Uhr JE
Junge Gemeinde:	freitags - außer in den Ferien	18.30 Uhr JE
Jugendcafé:	freitags - außer in den Ferien	20.00-22.00 Uhr JE

■ Frauen

Treffpunkt „EVA“:	August (Sommerpause)	
	Dienstag, 13.9.	19.30 Uhr P
Frauenbibelkreis:	Dienstag, 30.8.; 27.9.	19.00 Uhr P

■ Männer

Treff für Väter:	Dienstag, 20.9.	20.00 Uhr P
Männer im Gespräch:	mittwochs, i.d. geraden Kalenderwochen	19.00 Uhr Zim
Männertreff:	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	19.00 Uhr P

■ Senioren

Rentnerkreis Leubnitz:	Mittwoch, 7.9.	14.30 Uhr P
<i>Rentnerkreis Kaitz:</i>	Montag, 12.9. (mit Frau Schröter)	14.30 Uhr Kaitz

■ Ökumenekreis

	jeden 4. Dienstag im Monat	20.00 Uhr Ow
--	----------------------------	--------------

Abkürzungen der Räume:

JE=Jugend-Eck; P=Paulinum; RST=Richter-Stube, Altleubnitz 1; KiGa=Kindergarten, Goppelner Str. 4; Zim=Hr. Zimmermann, Tel.: 4 76 33 55; Kaitz=Paul-Richter-Haus Kaitz, Kaitzer Weinberg 16; C=Christophorussaal, Menzelgasse; L=Raum Lydia, Menzelgasse; KIGO=Kindergottesdienstraum, Menzelgasse; O w=Ort wechselnd

Veranstaltungen und Termine im Überblick

Wann?	Was?/Wer?	Wo?/Wohin?
August 2016		
14.08., 10 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang *)	Kirche
27.08.	Kinderaktionstag „Klettern oder Höhlentour“ *)	Sächsische Schweiz
September 2016		
4.9., 17 Uhr	Heiligenbornsingen	Heiliger Born
11.9.,	Tag des offenen Denkmals „Gemeinsam Denkmale erhalten“	Kirche
14-16 Uhr	Kirche geöffnet	
15-16 Uhr	Dachbodenführung	
16.9.	„Straßenkinder in Tansania“ - eine Missionarin erzählt *)	
16 Uhr	Kindernachmittag	
19.30 Uhr	Gemeindeabend	Paulinum
17.9.	Kurrendetag - Teilnahme unserer Kurrende	Zwickau
11.-24.9.	Orgelwoche *)	Kirche
24.9.	Orgelfahrt *)	
Vorschau		
04.10.-06.10.	Kindermusical - Kinderbibeltage in unserer Gemeinde (Di. bis Do.) *)	
09.10., 17 Uhr	Konzert mit dem Bandoneon-Orchester Dresden	Kirche
*) Nähere Informationen siehe S. 6 ff.		

Zeiten für regelmäßige Kindergruppen (Schuljahr 2016/2017)

Im neuen Schuljahr finden die Kinderangebote unserer Gemeinde zu folgenden Zeiten statt:

Kurrende 1	Donnerstag	15.15 Uhr
Kurrende 2	Donnerstag	17.00 Uhr
Christenlehre 1. Kl.	Donnerstag	14.00 Uhr oder 16.15 Uhr (Die Kinder der 68. Grundschule werden 13 Uhr von der Schule abgeholt und können bis 16 Uhr betreut werden.)
Christenlehre 2.-4. Kl.	Dienstag	16.00 Uhr oder
	Donnerstag	16.00 Uhr
Mädchenschar 5./6. Kl.	Freitag	16.00 Uhr
Jungschar 5./6. Kl.	Dienstag	17.00 Uhr
Konfirmanden 7. Kl.	Mittwoch	17.00 Uhr (Beginn: 17.8.2016)
Konfirmanden 8. Kl.	Dienstag, 9.8.16,	17.00 Uhr erster gemeinsamer Termin
Wölflinge 2.-4. Kl.	Mittwoch	16.00 Uhr
Jung-Pfadfinder ab 5. Kl.	Montag	17.00 Uhr

„Welche Schuhe trägt eigentlich Gott?“



Mit dieser Frage beginnen wir im **Familiengottesdienst am 14. August 10 Uhr** in der Leubnitzer Kirche das neue Schuljahr. Alle, die Älteren und die Jüngeren, sind dazu herzlich eingeladen. Besonders eingeladen sind die Kinder der ersten Klasse, mit denen wir den **Schulanfang** feiern und die im Gottesdienst gesegnet werden. Eine Bitte: Jeder bringe einen einzelnen Schuh mit – außer denen, die er an den Füßen hat.

Kinderaktionstag Klettern oder Höhlentour

Je nach Wetterlage und Mitarbeitern gehen wir **am Samstag, dem 27.8., um 8 Uhr** Klettern oder erkunden Höhlen in der Sächsischen Schweiz. Bei Dauerregen findet der Kinderaktionstag nicht statt. Start- und Schlusspunkt ist der Pfarrhof. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Für deine Verpflegung musst du selbst sorgen. Stirnlampe und alte Wechselsachen für Höhlentour mitbringen. – Zurück sind wir ca. 17 Uhr. Welche Eltern können Kinder in ihrem Auto mitnehmen? Bitte Kindersitz nicht vergessen! Anmeldung und schriftliche Erlaubnis der Eltern bis 22.8. bei Jan Weißbach, Email: weissbach-dresden@arcor.de, Unkostenbeitrag: 3 € (20 Plätze, 1.–6. Klasse)

„Straßenkinder in Tansania“ – eine Missionarin erzählt

Kindernachmittag und Gemeindeabend am 16.9.

Kindernachmittag

Kathleen Quellmalz, Missionarin der Deutschen Missionsgemeinschaft, wird am Freitag, dem 16.9., von 16-17.30 Uhr für Kinder (1.-6. Klasse) von ihrer Arbeit mit Straßenkindern in Tansanias Hauptstadt Dar es Salaam berichten. Dabei wird es Lieder, Spiele und verschiedene Aktionen geben.

Alle Kinder der Christenlehre, Mädchenschar, Jungschar und Pfadfinder sind zu dieser Veranstaltung eingeladen, dafür finden in dieser Woche keine weiteren Treffen dieser Gruppen statt!

Keine Christenlehre, Jungschar und Pfadfinder (12.-16.9.) !!!

Gemeindeabend

Am Abend sind dazu Jugendliche und Erwachsene ab 19.30 – ca. 21 Uhr ins Paulinum eingeladen.



Glaubenskurs für Erwachsene

Ab Herbst ist wieder ein Glaubenskurs vorgesehen. Es geht darum, an ca. 10 Abenden Themen des Glaubens zu reflektieren und die Kirchengemeinde kennenzulernen. Zugleich bietet sich der Kurs als Vorbereitung für Taufe, Konfirmation oder auch den Wiedereintritt in die Kirche an. Nähere Informationen erhalten Sie von Pfr. Horn. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an! Die einzelnen Termine werden in Absprache mit den Teilnehmern vereinbart.

12. Orgelwoche und 9. Orgelfahrt



■ Sonntag, 11. September

10 Uhr Gottesdienst
mit festlicher Kirchenmusik
und Weihe der neuen Truhenorgel

19.30 Uhr CHORKONZERT

„... Doch beim Weine kehrt sich's um!“
Kammerchor Pesterwitz,
Leitung Anne Horenburg

■ Mittwoch, 14. September

KONZERT DES „SESTETTO DI DRESDA“
Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle
Dresden

Leitung und Trompete: Peter Lohse

■ Sonntag, 18. September

GESANG, STREICHER UND ORGEL

„Barock - ernst und heiter“
Bassbariton: Egbert Junghanns
Violine: Maximilian Junghanns
Violoncello: Eun-Ae Junghanns
Truhenorgel: Elisabeth Hoyer

■ Dienstag, 20. September

„QUERVERBINDUNGEN“ - Kammermusik in nicht alltäglicher Besetzung

Mitglieder der Dresdner Philharmonie
Leitung und Horn: Friedrich Ketschau
Harfe: Nora Koch
Violine: Juliane Ketschau
Violoncello: Clemens Krieger
Orgel: Elisabeth Hoyer

Die Konzerte finden in der **Leubnitzer Kirche** statt und beginnen **jeweils 19.30 Uhr**.
Es werden Kollektenempfehlungen gegeben.

■ Sonnabend, 24. September

9. Orgelfahrt nach Chemnitz und Lichtenwalde

Start: 9.30 Uhr (Pfarrhof, Altleubnitz 1)

Rückkehr: ca. 19 Uhr, Pfarrhof

Kosten: etwa 55 € / Person (richtet sich
nach der Teilnehmerzahl).

1. Station: Schloßkirche Chemnitz

11 Uhr Kirchen- und Orgelführung

Die Schloßkirche ist das älteste Bauwerk in Chemnitz. Auf den Mauern der romanischen Vorgängerkirche aus dem 12. Jh. wurde ab 1499 die spätgotische Hallenkirche errichtet. Die große symphonisch-romantische Orgel wurde 2006 bis 2011 von der Firma Vleugels (Hardheim) erbaut. Ihr Klangbild orientiert sich am Vorbild des Orgelbauers Cavaillé-Coll. Eine Besonderheit ist das skulpturartige, farbige Gehäuse, gestaltet von Jaques Gassmann.

Mittagessen in der historischen Gaststätte „Miramar“ auf dem „Balkon von Chemnitz“

2. Station: St. Petrikirche Chemnitz

14.30 Uhr Kirchen- und Orgelführung

Die St. Petrikirche, größter Kirchenbau der Stadt, wurde im Zuge des wirtschaftlichen Aufschwungs der Stadt 1888 als neugotische Hallenkirche erbaut. Sie befindet sich am Theaterplatz neben Opernhaus und Kunstsammlungen. Die ursprüngliche Ladegast-Orgel zählte damals zu den bedeutendsten Orgeln Deutschlands. Sie wurde 1913 und 1950 durch die Dresdner Orgelbaufirma Jehmlich umgebaut. Nach Jahren der Stilllegung und einer umfassenden Restaurierung durch die Firma Vleugels wurde sie 2008 von neuem geweiht.

Kaffeetrinken im Petrisaal

3. Station: Schlosskapelle Lichtenwalde

Die Schlosskapelle, wurde 2008 nach grundlegender Sanierung wieder geweiht. Die Orgel, 1741 von Christoph Gottlieb Donati (Glauchau) erbaut, wurde 2009 in der Schlosskapelle wieder aufgestellt, restauriert und weitgehend in den originalen Zustand zurückgeführt. 2012 konnte sie wieder in Dienst genommen werden.

Reisebegleitung in Chemnitz: Gabriele Führer
Anmeldung bitte schriftlich bis 1.9. im Pfarramt (Anmeldeformular auch unter www.leubnitzer-kirche.de)

Erntedankfest

Das Erntedankfest feiern wir in diesem Jahr **am 18.9. in Kaitz** und **am 2.10. in Leubnitz**. **Annahme** der Erntegaben am **Sonnabend, dem 17.9., 10-12 Uhr im Paul-Richter-Haus in Kaitz** und am **Sonnabend, dem 1.10., 14-18 Uhr in Leubnitz**. Die Gaben können auch vor den jeweiligen Gottesdiensten auf dem Altarplatz aufgestellt werden.

Das Erntedankfest soll uns bewusst machen, welche Gaben, die uns oft so selbstverständlich erscheinen, nicht selbstverständlich sind. Wir verdanken sie Gottes Güte. Unsere Dankbarkeit soll nicht nur in einem Gedanken oder einem stillen Gebet ihren Ausdruck finden, sondern in einem liebevoll zusammen-



gestellten Körbchen. Vor allem auch längerfristig haltbare Lebensmittel werden für die Dresdner Tafel gebraucht. - Den Erntedankfestgottesdienst in Leubnitz wollen wir in diesem Jahr mit der Stiftung feiern.

Kindermusical – Kinderbibeltage in den Herbstferien (25 Plätze)

Ein **weihnachtliches Musical** für Kinder (1. – 6. Klasse) wollen wir in den Herbstferien vom **4.–6.10., von 9–16 Uhr einstudieren**. Neben gemeinsamen Singen, Theaterspielen, Basteln, werden wir unsere Requisiten selbst herstellen. Ein gemeinsames Mittagessen ist inbegriffen.

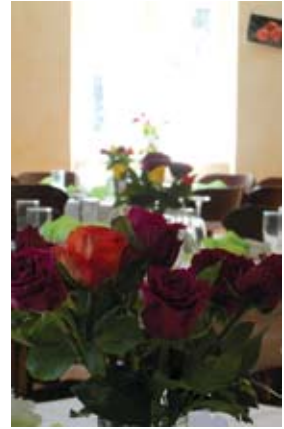
Es gibt darüber hinaus folgende Termine nach den Ferien:

- Chorproben, jeden Donnerstag nach den Herbstferien, 17-18 Uhr (C-Saal)
- Darstellerproben, werden noch abgestimmt
- Probe für alle, Donnerstag, 24.11., 17-18 Uhr (Kirche)
- Generalprobe, Samstag, 26.11., 9-11 Uhr (Kirche)
- Premiere zum Pyramidenanschieben am 27.11., um 15 Uhr in der Leubnitzer Kirche
- Zweite Aufführung, 3.12., 14 Uhr (Altersheim Olga Körner)



Bitte planen Sie diese Termine mit ein! Unkostenbeitrag: 10 €, **Anmeldung bis 19. September** bei Jan Weißbach (weissbach-dresden@arcor.de)

Großer Rentnerkreis



Zum großen Rentnerkreis am 28. Mai stand über dem Nachmittag das Thema „Rosen“. Von den Rosen auf unserem Friedhof über Gedichte und Symbole ging es bis zur Lutherrose. In einem Theaterstück wurde gezeigt, was die Rosen so einzigartig macht.

Abenteurer „Lustwandeln mit der Ü50 Fraktion“

...Langeweile war gestern



Seniorenausfahrt am 8. Juni

- 12:30 Pfarrhof. Das Abenteuer beginnt. Erste nette Wortwechsel.
- 14:15 Entspannte Busfahrt. Schlosskirche zu Chemnitz. Treffen auf unsere alte Pfarrerin Frau Führer. Andacht, Orgelspiel und Führung. Fahrt geht weiter.
- 16:00 Ankommen in Lichtenwalde. Erstmals Kaffeetrinken.
- 17:00 Startschuss für das Lustwandeln.
- 17:45 Gebührende Verabschiedung von Frau Führer. Antritt Rückreise.
- 19:00 Ein paar Abenteurer bleiben in Bannewitz auf der Strecke. Ankunft Pfarrhof.
- 19:07 War doch ganz nett...

Die Pfadfinder Tilman und Benny bedanken sich bei allen, die diese Reise ermöglicht haben. Auf weitere Ausflüge sind wir gespannt!

Posaumentag



Probe im Dynamostadion

Gottesdienst im Schloßpark Nöthnitz



Kindergottesdienst - über 60 Kinder waren dabei

Aus unserer Gemeinde

Einige Mitarbeiter sind zum Dienstjubiläum zu beglückwünschen bzw. in der Gemeinde zu begrüßen oder zu verabschieden:

Herr Weißbach feiert sein **15jähriges Dienstjubiläum**. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen bei allen Unternehmungen mit den Kindern und Jugendlichen gutes Wetter, gute Gedanken und Freude an der Kreativität der jungen Menschen.

Frau Judith Gleis, die nach der Geburt ihres Sohnes Oskar ihren Dienst wieder aufnimmt, und **Frau Luise Müller** werden sich eine Stelle in der Gemeindepädagogik im nächsten Schuljahr teilen. Wir begrüßen Frau Müller als Absolventin aus Moritzburg recht herzlich und wünschen ihr Gottes Segen in der Begegnung mit den Kindern unserer Gemeinde. Im Familiengottesdienst am 14. August wird sie sich vorstellen.

Das Praktikum von **Frank Elstner** in der Kinder- und Jugendarbeit ist nun beendet. Wir wünschen ihm einen guten Start in seiner neuen Anstellung in Radeberg. Auch **Antje Zimmer**, Erzieherin im Kindergarten, wird



uns verlassen. Sie hat eine neue Herausforderung in einer freien Schule gefunden. Mit ihrer fröhlichen, kompetenten und klaren Art hat sie nicht nur viele Kinder im Kindergarten bezaubert und geprägt, sondern uns alle in der großen Mitarbeiterschaft bereichert. Natürlich sind wir ein wenig traurig über diesen Abschied, aber mehr noch dankbar

für alles, was Frau Zimmer eingebracht hat. Als Gemeindeglied und Kontaktperson für den Hauskreis „Apfelbäumchen“ bleibt sie natürlich in unserer Mitte.

Wir begrüßen im Kindergarten zwei neue Mitarbeiterinnen: **Frau Suckrau** und **Frau Scheinflug**. Wir wünschen den beiden Erzieherinnen gute Erfahrungen in ihren Gruppen und Gottes Segen mitten in unserer Mitarbeiterschaft.

Liebe Gemeinde,

ab August werde ich als Elternzeitvertretung für Anne Mütze das Team der Gemeindepädagogen verstärken. So werde ich die Christenlehregruppen



der 1. Klasse halten und Kinder- und Familiengottesdienste, die Kinderbibeltage und einen Kinderaktionstag mitgestalten. Außerdem steht eine Gemeinderüstzeit im nächsten Jahr auf meinem Programm. So werde ich viele Möglichkeiten haben Sie und Ihre Gemeinde kennenzulernen.

Eine erste Begegnung könnte der Familiengottesdienst zum Schulanfang am 14. August sein. Ich freue mich schon sehr auf diesen Gottesdienst und darauf, bei und mit Ihnen Gemeinde zu leben und zu gestalten. Ihre Luise Müller

Unsere neue Truhengorgel ist da



Aus unserer Gemeinde

Getauft wurde:

Florian Reichelt

Getraut wurden:

Henrich und Anika Ihmels, geb. Bohne

Gottesdienst zur Eheschließung wurde gehalten für:

Christian und Hilke Lenke, geb. Schulte

Gesegnet wurden:

Falk Beuchel und Markus Morawietz

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

Rainer und Alexa Sieghardt

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Helmut und Gisela Schreiber, geb. Feste

Christlich bestattet wurden:

Eva Hentschke, geb. Pintzka, 80 Jahre;
Heinz Grahl, 75 Jahre; Helga Meyer, geb.
Bittner, 84 Jahre; Helene Wustlich, geb.
Lenski, 92 Jahre; Rainer Richter, 67 Jahre;
Gertraude Kober, geb. Naumann, 94 Jahre

Einen besonderen Geburtstag feiern:

- 103:** Charlotte Damme
97. Käte Beuchelt
96. Hans Mensch, Martha Hofmann
95. Christa Schmidt
94. Hildegard Bär
93. Elisabeth König, Ilse Dietz
91. Lisette Börner, Annelies Richter,
Eva Berger, Lydia Müller
90. Rolf Berger, Ursula Böhme
85. Eva Breitbarth, Irene Zimmermann,
Siegfried Junge
80. Christine Hußke, Klaus Schäfer,
Waltraud Schubert, Claus Kühn,
Karl Hentschke, Gerda Bemmann,
Dr. Joachim Wölfel, Elisabeth Reif,
Eduard Schwabenland
75. Karin Drefke, Waltraud Brückner,
Karin Franke, Brigitte Becker,
Isolde Kühn, Rosemarie Eschrig

Pfarrerwahl

Nachdem die drei Bewerber durch die Kirchenvorstände der beiden Schwestergemeinden nicht gewählt worden sind, wurde die Pfarrstelle im Amtsblatt der Landeskirche erneut ausgeschrieben. Neue Bewerbungen gehen wieder an das Landeskirchenamt. Bis zu drei Bewerber(innen) werden der Kirchgemeinde präsentiert. Diese werden sich im August im Rahmen von Wochentagsgottesdiensten vorstellen. Wir haben dafür folgende Termine vorgesehen:

Montag, 15.8.; Freitag, 19.8. und Montag, 22.8., jeweils 19 Uhr.

Im Anschluss sind Gespräche mit der Gemeinde und dem Kirchenvorstand geplant. Anschließend erfolgt die Wahl durch die beiden Kirchenvorstände von Leubnitz und Bannewitz.

Die vorgesehenen Termine müssen noch mit den Bewerbern abgesprochen werden, stehen also noch nicht endgültig fest. **Alle Informationen zur Bewerbungssituation werden in den Gottesdiensten mitgeteilt.**



Dieses Formular bitte ausschließlich für Überweisungen von Spenden für das Kirchenblatt verwenden!

Beleg für Kontoinhaber/Zahler-Quittung

IBAN des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger

Kassenverwaltung Dresden

IBAN des Zahlungsempfänger

DE81 3506 0190 1667 2090 36

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters

GENODED1DKD

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer

-noch Verwendungszweck

Spende für Kirchennachrichten 2016

Kontoinhaber/Zahler: Name

(Quittung bei Bareinzahlung)

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

KASSENVERWALTUNG DRESDEN

IBAN

DE 8 1 3 5 0 6 0 1 9 0 1 6 6 7 2 0 9 0 3 6

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODED1DKD

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

SPENDE FÜR KIRCHENNACHRICHTEN 2016

noch Verwendungszweck insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 3 Zeilen à 35 Stellen

RTNR LEUBNITZ 0906

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

08

Datum

Unterschriften

Art.-Nr.: 423 100
113 384

online-Bankformulare GmbH
Tel. 07 61/20 85 41-0 · www.bankmedia.de

SEPA

Spendenprojekte der Gemeinde**Kelch**

Stand: 634 € Ziel: 500 €

Kanzel:

Stand: 1038 € Ziel: 2.000 €

Spendendank

Sehr herzlich danken wir für die unten aufgeführten Spenden der letzten zwei Monate in Höhe von:

10 € für die Gemeinde
555 € für die Kirchennachrichten

**Stiftung Kirchengemeinde
Dresden Leubnitz-Neuostra**

Zustiftungen Grundstock in den
letzten zwei Monaten: 620 €

Konto der Stiftung:

Bank: KD-Bank
Konto: 162 6870 011 BLZ: 350 601 90
IBAN: DE23 3506 0190 1626 8700 11
BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck:

Zustiftung Grundstock + Absender mit
Anschrift!

Die Bankverbindungen unserer Vereine...

...finden Sie auf unserer Internetseite www.leubnitz-kirche.de unter
Gemeindeleben/Vereine und Stiftung...

Kontoverbindungen zur Überweisung von:**■ Kirchgeld:**

Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra
IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30 **Konto-Nr.:** 160 7000 030
Verwendungszweck: Name und Kirchgeldnummer

■ Friedhofsrechnungen und Friedhofsgebührenbescheiden:

Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra
IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22 **Konto-Nr.:** 160 7000 022
Verwendungszweck: Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

■ Spenden und sonstigen Überweisungen:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36 **Konto-Nr.:** 166 7209 036
Verwendungszweck: Leubnitz 0906 und Spenden- bzw. Überweisungszweck
(Bitte unbedingt angeben!)

Alle Konten bei der KD-Bank; BLZ: 350 601 90 - BIC: GENODED1DKD

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dresden Leubnitz-Neuostra
Redaktion: Pfr. Andreas Horn, Elisabeth Hoyer, Frank Elstner, Jan Weißbach
Satz/Layout: Friederike Schweitzer
Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/ OT Possendorf
Auflage: 2.600 Stck.



Unterwegs an und auf der Zwickauer Mulde – Abenteuerstage Pfingsten 2016

Öffnungszeiten Pfarramt, Friedhofsverwaltung

Pfarramt + Friedhofsverwaltung

Montag 9.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

Mittwoch (ganztägig) und Donnerstag vormittags geschlossen!

Offene Kirche

Sonnabend 14.00 – 18.00 Uhr (bis Ende September/Anfang Oktober)

Adressen und Telefonnummern

Pfarramt Altleubnitz 1 01219 Dresden Tel.: 4 37 08 80

Friedhofsverwaltung Altleubnitz 1 01219 Dresden Tel.: 4 37 08 86

Pfarramt /Friedhof Fax: 4 37 08 88

Kindergarten Goppelner Str. 4 01219 Dresden Tel.: 4 71 61 44

Fax: 4 66 29 58

Tel.: 4 37 08 82

Pfarrer Andreas Horn

Sprechzeit: dienstags 16 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Gemeindepädagogen Jan Weißbach Tel.: 4 37 08 85

Judith Gleis Tel.: 0173/4 53 79 86

Luise Müller Tel.: 87 46 66 01

Anne Mütze Tel.: 30 96 90 36

Kantorin Elisabeth Hoyer Tel.: 4 26 08 77

Kirchner Michael Pfeffing Tel.: 0173/5 91 95 38

Cornelia Maas „Flüchtlinge in der Gemeinde“ Tel.: 4 70 23 65

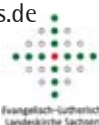
Internet: www.leubnitzer-kirche.de **e-mail:** kg.dd_leubnitz_neuost@evlks.de
www.kirche-bannewitz.de

Redaktionsschluss: August/September 2016

Oktober/November 2016

14. Juni 2016

16. August 2016



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens